

Protokoll AKA Generalversammlung



Datum 02.10.2011

Ort Gasthof – Kolmer,
Seeweg 11
A-4040 Linz-Styregg

Anwesend	Präsident	Harald Hofer
	Vizepräsident	Helmut Meixner
	Schriftführer	Gernot Almesberger
	Kassier	Ian Clark
	Techn. Direktor	Werner Majcen

Beginn 10:18

1.	Ken Verein für Kampfkunst Union	Peter Spielhofer
2.	Kendo Verein Graz	Thomas Winter
3.	Kendo Verein Friesach	Paul Ruckhofer
4.	Wiener Kendo Verein	Martin Steinbrenner
5.	Kendo Linz	Manuela Hoflehner
6.	Mumonkan Kendo Union Graz	Martin Steinbrenner (Vollmacht liegt vor)
7.	Mumukai II Feldbach	Werner Majcen (Vollmacht liegt vor)
8.	Kenshikan Wien	Daniel Breuss Werner Fritz (Gast)
9.	Bushido Villach	Werner Majcen (Vollmacht liegt vor)
10.	Kendo Tirol	Nicht gemeldet, keine Vollmacht
11.	Enshiro Wien	Vollmacht für Werner Majcen
	Rechnungsprüfer	Paul Ruckhofer
	Rechnungsprüfer	Martin Steinbrenner



Der Präsident stellt fest, dass 10/11 Mitglieds-Vereinen anwesend bzw. vertreten sind und die Generalversammlung damit gemäß 10.7. der Statuten beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung um 10:18.



Tagesordnung



- A. Anmerkungen Protokoll 2010
- B. Bericht des Präsidenten
- C. Bericht des Vize-Präsidenten
- D. Bericht des Schriftführers
- E. Bericht des Kassiers
- F. Bericht des technischen Direktors

1. *Iaido – Jennifer Michou;*
 2. *Jodo – Wolfgang Marco;*
 3. *Kendo – Vanessa Rössler.*
- G. Mitgliedsbeiträge
- H. Aktivitäten in nächsten Jahr
- I. Website – Yudansha-Liste;
- J. Allfälliges

A. Anmerkungen Protokoll 2010

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll durch die Vereine.

B. Bericht des Präsidenten

Zum Protokoll der letzten Versammlung vom 18.09.2010 gab es sonst keine Anmerkungen, ich sehe es daher mit den vorstehenden Änderungen als genehmigt an. Hinter uns liegt wie immer ein ereignisreiches Jahr.

Auf Initiative der Wiener Vereine wurden Ende letzten Jahres **“Train the Trainer“-Seminare** abgehalten. Leider hat sich das etwas im Sand verlaufen. Wir sollten gemeinsam Anstrengungen unternehmen, das wieder aufleben zu lassen.

Seit Ende letzten Jahres gibt es auch den AKA-Google-Kalender zum Einbinden. Einige Vereine nutzen das bereits und es erleichtert die Arbeit doch sehr.

Im September 2010 fanden in Brüssel die **9. Jodo Europameisterschaften** statt, Werner Majcen wird hierzu sicherlich etwas sagen können.

Im Oktober fand das 1. **“Mach mich heiß“-Seminar in Linz** statt. Scarlett Ruhnke, Birgit Hofer-Worbis und Georg Koss hielten ein schweißtreibendes und sehr gelungenes Seminar ab. Eine Wiederholung ist geplant für Ende 2012.

Im November 2010 gab es die **17. Iaido Europameisterschaften** in Paris auch hier folgt ein Bericht von Werner Majcen.

Auch im Oktober fand in **Niederöblarn** ein sehr schönes Seminar mit 3 hachi-dan aus Osaka und der Führung von Chiba-sensei, perfekt organisiert von Mumonkan, statt.

Im Jänner 2011 fand in Bad Schallerbach das **8. Kendo-Onsen-Seminar** von KendoLinz statt.

Die **International Budo University (IBU)** war wieder mit zahlreichen japanischen Studenten und 5 hochrangigen Sensei im Februar 2010 in Wien. Das Training fand im Budo-Center statt. Es bestand auch wieder die Möglichkeit bis zum go-dan Kendo Prüfungen abzuhalten.

Hinzuweisen ist auf die Möglichkeiten der **International Budo University (IBU)**, Details siehe AKA-Homepage.

Ebenfalls im Februar fand in Brüssel das **EKF Kendo Schiedsrichter Seminar** statt, Kamemoto-sensei nahm daran teil, der sich dort auch als Shinpan für die EM in Polen empfehlen konnte. Neben der Schiedsrichter-Ausbildung

und –Auswahl gibt es hier auch sehr gute Möglichkeiten für Wettkampftraining und Dan-Prüfungen bis 7. Dan Kendo

Der **Donaucup 2011** wurde im April in Wien mit internationaler Beteiligung ausgetragen.

Auch im April wurde in **Novara eine Probe-WM** abgehalten. Die besten 16 Nationen bei der EM in Polen wurden eingeladen, für Österreich nahmen Daniel Breuss, Roald Bartenstein und Stefan Gruber teil. Daniel Breuss berichtet.

Im Mai nahm das österreichische Team nach intensiver Vorbereitung durch Ryutaro Kamemoto, Atsushi Isoyama und Shinsuke Murakami an der **24. Kendo Europameisterschaft** in Polen (Gdynia) teil.

Von der **EKF-Generalversammlung 2011 in Gdynia** (an der auch Harald Hofer als EKF Databaseadministrator teilgenommen hat) berichtenswert:

- Änderungen im Vorstand:
 - Raf Bernears wurde abgesetzt.
 - Pekka Nurminen übernimmt die Agenden von Raf.
 - Hein Odinot tritt wegen seinem hohen Alter zurück, wird aber zum Ehren-Vizepräsidenten auf Lebenszeit ernannt.
 - Dieter Hauck übernimmt die Funktion des Vizepräsidenten.
 - Zsolt Vadadi übernimmt die Funktion des Kassiers von Dieter.
 - Alain Ducarme und Jean-Pierre Raick bleiben Präsident und Technischer Direktor.
- Änderungen der EKF-Website und Verfahren zu Dan-Registrierungen: Mehr als 10000 Aktive, mehr als 2000 bestandene Prüfungen/Jahr, mehr als 450 Prüfungen/Jahr.
- 19. EIC 2012 offen;
- 11. EJC 2012 Belgien;
- 15. WKC 2012 Novara;
- 25. EKC 2013 Berlin;
- 26. EKC 2014 Mazedonien;
- 16. WKC 2015 Japan oder Korea;

Ein **Sommer-Seminar** in Althofen/IaidoJodo (Bericht Vizepräsident Werner Majcen) wurde auch heuer wieder von Kendo Friesach routiniert abgehalten.

Teilnahme mehrerer Wettkämpfer und Schiedsrichter am **Hungary-Cup Juli 2011 (Kendo)**.

Im Juli fanden die **ersten Kendo und Iaido/Jodo-Shinpan-Seminare** in Österreich statt. Beide Veranstaltungen waren sehr erfolgreich. Für Kendo finden die Teile 2 und 3 im November und Anfang nächsten Jahres statt.

Im September konnten wir das **4. Seminar mit Sueno-sensei** besuchen, diesmal in Tirol – danke für die perfekte Organisation!

Weiters das wunderschöne Seminar mit den **Sensei aus Osaka**, Dank dafür

nach Graz!

Bezüglich der **AKA Homepage** bittet der Präsident um Verbesserungsvorschläge und Informationsbeiträge. Geplant ist eine Neuauflage nicht nur der HP visuell sondern auch inhaltlich. Gleiches gilt für die Administration der Aktiven und der Vereine.

Die **Yudansha-Liste** funktioniert gut, Fehler kommen zwar vor, sind aber verständlich und in geringem Ausmaß. Bitte laufend aktualisieren, und zwar auch Personendaten.

Der Präsident stellt den neuen **Workflow in der EKF-DB** vor und erläutert die daraus resultierenden Konsequenzen. Er bittet um Info hinsichtlich der bestandenen Dan-Prüfungen im Ausland! Er bittet auch um Weitergabe dieser Information an die einzelnen Mitglieder. Er bietet auch an, dass wenn er die Ergebnisse von der EKF bekommt, diese an die Vereinsleitungen weiterleitet.

Weitere Fragen:

- Martin: Google Kalender Verwendung
- Martin: E-Mails Prüfungen & Turnier-Infos Weiterleitungen vom Präsidenten und Einbindung in den Google-Kalender
- Martin: Weiterleitung von bestandenen Dan-Prüfungen an die entsprechende Vereinsleitung.

C. Bericht des Vizepräsidenten

AKA Homepage wird im kommenden Jahr weiter entwickelt. Helmut bittet um Vorschläge & Wünsche von den Mitgliedern.

Keine weiteren Fragen.

D. Bericht des Schriftführers

Die Datenbank wird genutzt und funktioniert gut. Alle Verbesserungsvorschläge vom letzten Jahr wurden umgesetzt.

Keine weiteren Fragen.

E. Bericht des Kassiers

Der Kassier referiert über die Einnahmen- und Ausgabenstruktur des Verbandes. Es besteht ein geringfügiger Ausgabenüberhang. Reserven sind vorhanden.

Positiv kamen heuer die Einnahmen aus der IBU-Prüfung in Wien, Althofen & Mach mich Heiß hinzu.

Der Kassier mahnt die Zahlungsmoral der Mitglieder ein und macht auf das Ende des 1.Quartals dafür aufmerksam.

Die Prüfung des Rechnungsabschlusses ist erfolgt. Die beiden Rechnungsprüfer bestätigten schriftlich einen korrekten Rechnungsabschluss und die Mittelverwendung ausschließlich für die Zwecke des Verbandes.

Der Präsident verliest die Kassaprüfberichte von Paul Ruckhofer und Martin Steinbrenner.

Der Präsident ergänzt in Hinblick auf die Mitgliedbeiträge:

AKA-Beiträge sind Beiträge der Vereine an die AKA. Nur weil der Berechnungsmodus damals angebracht erschien, hat man sich dazu entschieden diesen nach Vereinsmitglied und Alter zu ermitteln. Ob die Vereinsmitglieder an die Vereine zahlen oder nicht oder ob der Betrag überhaupt an die Vereinsmitglieder weiter verrechnet wird ist für die AKA irrelevant. Stichtag ist der 31.3. was nicht bedeutet, dass nicht bereits früher gezahlt werden darf.

Nachbezahlen nicht vergessen.

Vorschlag Italienisches Modell. Die Mitglieder sehen darin vorerst keinen Nutzen.

Die Rechnungsprüfer haben den Abschluss angenommen.

Angenommen mit 10/0/0.

F. Bericht des Technischen Komitees

Ereignisse

Bei der Jodo Europameisterschaft in London wurde Jennifer Michou wurde 2. In der Godan-Klasse, Wolfgang Marko 3. In der Godan-Klasse und Thomas Winter 3. in der Yondan Klasse.

Jodo Sai in Paris: Das Team Austria hat den Fightingspirit erlangt.

Iaido wurde ausgelassen, um sich auf das nächste Jahr weiter besser vor zu bereiten.

Das Seminar in Althofen war mit ca. 35 TeilnehmerInnen sehr erfolgreich und unter der Leitung von Reniez sensei. Die Überalterung in den Disziplinen ist aber eminent.

Das Shinpanseminar für Iaido & Jodo war sehr erfolgreich und lehrreich. Es wird sich jährlich wiederholen. Es gibt auch offizielle Unterlagen dazu, die Werner in Buchform hat und auf Anfrage gerne in .pdf Format weiterleitet.

Werner Majcen wird bis zum 2. Shinpanseminar 2012 eine Good-To-Know Handout für Kämpfer & Trainer verfassen.

1. **Iaido – Jennifer Michou:** *liegt schriftlich nichts vor, wurde dann von Werner Majcen vorgetragen*
2. **Jodo – Wolfgang Marko** *liegt schriftlich nichts vor, wurde dann von Werner Majcen vorgetragen*
3. **Kendo – Vanessa Rössler** *(Entschuldigt, Verlesung schriftlicher Bericht):*

Leider kann ich heute aus familiären Gründen nicht bei der AKA- Generalversammlung in Linz mit dabei sein. Daher möchte ich Euch in dieser Form einen kurzen Überblick über meine Tätigkeit im letzten Jahr geben.

Ich habe als tech. Koordinator für den Bereich Kendo versucht, die Organisation der Trainings auf verschiedenen Ebenen zu übernehmen.

Die Buchung der Hallen zu den geforderten Terminen ist ein großer, und mitunter gar nicht einfacher Teil der Organisation, den ich für folgende

Events übernommen habe:

- *Training der Osaka-Senseis in Wien 2010 mit anschl. Heurigenbesuch*
- *Donaucup 2011*
- *alle Trainings des Nationalteams in Wien in Vorbereitung für die EM 2011 in Gdhina*
- *Spezialtrainings mit W. Mraz bis April 2011*
- *Spezialtraining mit Ryutaro Kamemoto Sensei seit Mai 2011*

Das Spezialtraining mit Ryutaro Kamemoto Sensei habe ich nach Anfrage vieler Kendoka initiiert. Das Training wurde auf Sonntage gelegt, damit auch die Kendoka aus den Bundesländern die regelmäßige Chance bekommen, mit ihm zu trainieren.

Dank seiner Kooperation hat dieses Training bereits im Mai und Juni 1x stattgefunden und soll auch nach den Sommermonaten wieder 4-6-wöchentlich weiterlaufen.

Weiters habe ich zu Pfingsten 2011 ein Trainingswochenende mit Ryutaro Kamemoto im wunderschönen Bundessportzentrum Faak/See organisiert. Das Kurzseminar erfreute sich nicht nur inländischem Interesse, sondern dank der Lage des Sportzentrums konnten wir auch viele Kendoka aus Slowenien und Kroatien begrüßen. Aufgrund des Erfolges ist es geplant, dieses Seminar auch 2012 wieder zu organisieren.

Gemeinsam mit den Tanja Greif aus Slowenien und Tina Filjak aus Kroatien habe ich im September ein Damentraining in Zagreb/Samobor organisiert. In allen 3 Ländern ist die Frauenquote im Kendo sehr niedrig und wir erhofften uns, durch ein länderübergreifendes, gemeinsames Event, die kendotreibenden Frauen zu motivieren.

Weitere Events sind bereits in Planung, um das Kendo in Österreich weiterhin attraktiv und spannend zu gestalten. Davon dann mehr in meinem Bericht zum Kendojahr 2011/2012!

Budget 2011/2012

Iaido/Jodo: Es gab erfolgreich die Vorgabe von Werner, das Budget nicht zu überschreiten.

G. Anträge

*Der Verein **Kenshikan Vienna** stellt als ordentliches AKA-Mitglied folgenden Antrag: Die Generalversammlung soll den Vorstand beauftragen, ein transparentes System zur Auswahl des Team-Managers für das Kendo-Nationalteam zu schaffen und durchzuführen. Folgende Punkte sollten dabei umgesetzt werden:*

1. *Der AKA-Vorstand schreibt den Posten unter den Verbandsmitgliedern aus.*

2. *Aus den Rückmeldungen wird vom AKA-Vorstand eine „short list“ aus den drei Personen erstellt, die nach Ansicht des Vorstands am besten für den Posten geeignet sind.*
3. *Diese „short list“ wird den Team-Captains (Männer und Frauen) vorgelegt, welche aus den drei Personen den Team-Manager wählen.*
4. *Auf Anfrage eines ordentlichen AKA-Mitglieds hat der Vorstand die gesamte Liste der Rückmeldungen vorzulegen.*
5. *Sofern nur drei oder weniger Personen auf die Ausschreibung reagieren, entfallen Punkt 2 und Punkt 4.*

Hierzu äußert sich der Präsident wie folgt:

Dem Teammanager kommt während einer EM/WM eine wichtige Aufgabe zu. Neben der Teilnahme an den entsprechenden Teammanagersitzungen unterstützt er die einzelnen Kämpfer und stellt zudem das Bindeglied zwischen Delegation in Person des Delegation-Leaders und den Coaches einerseits und den Organisatoren bzw. der EKF andererseits dar.

Wer diese Funktion bereits einmal inne hatte weiß, dass diese mehr als ausfüllend ist und ein gewisses Know-How verlangt. Know-how, das am besten über Jahre aufgebaut wird. In der Vergangenheit sind wir damit gut gefahren, siehe Jürgen Steinbrenner. Ein verlässlicher Partner ist demnach gefragt.

Dies möchten wir auch fortführen. So waren wir sehr glücklich, als wir Gernot Almesberger für dieses Amt gewinnen konnten, da er für mehrere Jahre zur Verfügung zu stehen würde. Der Rückblick auf die letzte EM bestätigt uns in der Ansicht, die richtige Wahl getroffen zu haben.

Die Teamcaptains sollen sich in erster Linie um die Teams kümmern, zusätzliche Aufgaben würden dabei sicherlich hinderlich sein.

Hinsichtlich des Antrages von Kenshikan möchte der Präsident konkret folgendes festhalten:

1. Der Präsident lehnt eine jährliche „Neuwahl“ des Team-Managers aus obigen Gründen ab:
 - a. Aufbau von Know-How über Jahre.
 - b. Bindeglied zwischen der Delegation und den Organisatoren bzw. der EKF.
2. Er sieht auch Probleme hinsichtlich der Umsetzung des Antrages:
 - a. Der Präsident schlägt stattdessen vor, dass die Team-Captains sich den Teammanager selbst suchen.
 - b. Was passiert, wenn sich die Team-Captains nicht einig sind?

Auf Anfrage des Präsidenten hielten die Antragsteller fest, dass kein Anlassfall in Hinblick auf die letzte EM vorliegt, sondern lediglich mehr Transparenz geschaffen werden sollte.

Abschließend möchte der Präsident erwähnen, dass er bereits mehr als 500h im Jahr für die AKA aufwendet, einen Löwenanteil für das Nationalteam und alles was damit zusammenhängt. Ähnlich wird es wohl bei den anderen Vorstandsmitgliedern sein. Er möchte anregen, dass von zusätzlichen Belastungen Abstand genommen wird.

Der Antragsteller kündigt einen detaillierten Terminplan bis 7.10.2011 an, bis wann

1. das mail mit der Ausschreibung an die Vereine ergeht,
2. die mails mit den Nominierungen eingetroffen sein müssen,
3. die shortlist erstellt sein muss und
4. die Auswahl durch die Teamcaptains erfolgt sein muss.

Angenommen mit 3/2/5

H. Aktivitäten im nächsten Jahr

- Iaido-EM.
- Kader (Damen und Herren) Training Kendo am Beginnen.
- Bergiselschlacht im November,
- Kendo-WM im Mai in Novara, Italien;
- Onsen Kendo Seminar Jänner 2012 voraussichtlich 20./22.1. in Bad Schallerbach.
- Donau-Cup 2012 – Kendo Wien und Kenshikan 24./25.3.
- Veranstaltung Iaido/Jodo/Battodo: Kendo Friesach in Althofen, Termin noch nicht fixiert. (voraussichtlich 29.8.-2.9., hängt von EMs ab)
- IBU-Besuch im Februar 2012 – Noch nichts bekannt.
- Herbst Niederöblarn um den 21.09.2012
- Ende September/Oktober „Mach mich heiß!“
- 2. Runde Shinpan-Seminar
- Nächste GV 2012 am 30.9.2012

I. Allfälliges

- Anpassung der FIK: shodan schon mit 13 möglich. EKF wird wohl in Novara nachziehen.
 - Anpassung an EKF was die Wartezeit von ikkyu auf shodan betrifft?
 - Diskussion zum Thema „Wohin geht die Reise der AKA, was tragen die Verein mit?“
 - Vereinsneugründungen in Österreich, Errichtung eines Fonds dafür.
 - Anerkennung von Kendo als Sportart
 - Veranstaltung einer EM
- Die Mitglieder stehen hinter dem Betreiben des Vorstandes, mehr Vereine in Österreich bei der Gründung und beim Aufbau eines regelmäßigen Trainings zu unterstützen.
- Der Versuch einen Kaderstützpunkt in Linz aufzubauen erfährt breite Zustimmung, zumal ähnliche Bestrebungen in Wien laut Martin Steinbrenner eher aussichtslos wären.
- „Train the Trainer“ vielleicht wieder in Wien 2012?
 - Ryotaro Kamemoto versucht den shogu Titel renshi in Japan zu erlangen.

Die Sitzung endet um 14:00.

Der Vorstand

Harald Hofer, Präsident

Rehgraben 8
4048 Pöstlingberg

Helmut Meixner, Vize-Präsident

Sonnleithnergasse 48/3/9
1100 Wien

Gernot Almesberger, Schriftführer

J. W. Kleinstraße 51/10/51
4040 Linz

Ian Clark, B.A., Kassier

Sparbersbachg. 54
8010 Graz

**Mag. Werner Majcen, Technischer
Direktor**

Grabenring 9
9360 Friesach